



Horgau, 29. Februar 2024

Rundschreiben an alle Mitglieder Nr. 1/2024

Holzmarkt

Die Nachfrage im Bereich der **Fichtenstandardlänge** ist im Moment sehr gut!
Das Preisniveau in diesem Sortiment ist stabil und es gibt Verträge mit Laufzeiten bis Ende März (April). Windwurf und Nassschnee haben in unserem Gebiet zum Glück nur geringe Schäden angerichtet. Jedoch sind nach wie vor in vielen Beständen immer noch Käferbäume vorhanden. Diese, sowie das vereinzelt angefallene Schadholz, sind **zeitnah bis spätestens Anfang April** aufzuarbeiten. Um dem Borkenkäfer kein zusätzliches Brutmaterial zu bieten, sollte **auch das Gipfelholz** soweit wie möglich aus den Beständen entfernt werden!

In den beiden zurückliegenden Jahren ist die Menge des borkenkäferbedingten Schadholzes **deutlich angestiegen!** Durch Wind, Trockenheit, hohe Temperaturen und den Borkenkäfer sind viele Fichtenbestände **aller Altersstufen** in ihrer Vitalität und Stabilität sehr geschwächt! Waldumbau ist in aller Munde - setzt allerdings voraus, dass die sehr vorratsreichen Bestände **gepflegt, (durchforstet) werden und insgesamt ein Vorratsabbau stattfindet!**
Nutzen Sie deshalb die im Moment stabile Marktsituation, um schon lange geschobene Einschläge zu tätigen!

Papierholz:

Papierholz kann **nur nach Absprache** mit der Geschäftsstelle bereitgestellt und sicher vermarktet werden. Nicht abgesprochene Papierholzmengen die „einfach mal so bereitgestellt werden“ können in der Regel nicht als Papierholz verkauft werden!

Deshalb: frühzeitige Absprache über Bereitstellungsdatum – Menge – und Aushaltung!

Fichtenstandardlänge:

Im Moment stabiles Preisniveau mit sehr guter Nachfrage

Fichten Langholz:

Nachfrage kaum vorhanden.

Sehr gute, starke Bauholzqualität absetzbar.

Wichtig: Langholzaushaltung nach Absprache mit der Geschäftsstelle.



Laubholz:

Einschlag und Aushaltungsbedingungen nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle.

Wichtig!!

Wir weisen nochmals auf folgende Punkte hin!

- Kleinmengen unbedingt messen und auf Sammellagerplätze bringen
- **Holzpolter mit Namen beschriften** zum eindeutigen Auffinden und Zuordnen
- Auf der Holzliste **Lagerplatz mit angeben, bitte genaue Beschreibung, Skizze oder Koordinaten**
- **Holz in Rinde in die Holzliste eintragen. Keinen Rindenabzug selbst vornehmen!**

Holzbereitstellung / Holzlagerung:

- Nur an ganzjährig LKW-befahrbaren Wegen. Tragfähigkeit!
- **Keine Holzlagerung in Sackwegen!**
- Lichtraumprofil des Weges muss frei von Ästen sein
- Holz so lagern, dass es vom LKW vom Weg aus aufgeladen werden kann, Kranlänge beachten!
- Wiesen und Ackerflächen können von LKW's nicht befahren werden!
- Jeder Waldbesitzer muss für die Lagermöglichkeit seines Holzes selber sorgen

Newsletter:

Um Sie auch auf **kurzem Wege schnell über aktuelle Themen** wie Holzpreise, Aushaltung etc. zu erreichen, bitten wir Sie uns Ihre E-Mail Adresse zu melden! Nur mit Ihrer E-Mail Adresse können wir Sie zusätzlich zum Rundschreiben in unseren Newsletter aufnehmen um Sie so **kurzfristig über aktuelle Themen auf dem Laufenden zu halten!**

Politische Rahmenbedingungen

Ohne gesetzlichen Rahmen und Verordnungen geht es nicht. Das ist unstrittig. Nur alles hat seine Grenzen. Was in diesem Bereich im Moment auf EU-Ebene und Bundesebene alles „geregelt“ wird **sprengt alle Normen**. Zu nennen sind die:

- EU-Verordnung gegen Entwaldung (EUDR)
- Entwurfes eines neuen Bundeswaldgesetzes

Gegen beide bringen sich die Interessensvertreter der Waldbesitzer (z.B. Waldbesitzerverband) ein. So gibt es zum Referentenentwurf des neuen Bundeswaldgesetzes ein Gutachten, in dem es unter anderem um die Feststellung geht, ob dieses neue Gesetz in Teilbereichen im Einklang mit der Verfassung steht.

Die Novellierung des Bundeswaldgesetzes betrifft uns alle gleichermaßen. Es geht um Ihren Wald und Ihr Eigentum! Informieren Sie sich!

Näheres zu den Inhalten finden Sie unter:

https://www.forstpraxis.de/sites/forstpraxis.de/files/2023-11/231110_Referentenentwurf_BWaldG.pdf

Vegetationsgutachten

Ab Mitte Februar erstellt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wieder das für den Abschussplan 2025 - 2028 als Grundlage dienende Vegetationsgutachten.

Das Vegetationsgutachten beinhaltet die Aufnahme von Verbiss- und Fegeschäden auf Hegegemeinschaftsebene. In den Hegegemeinschaften, in denen der Verbiss im letzten Gutachten als zu hoch eingestuft wurde, wird eine revierweise Aussage je Jagdrevier erstellt.

In den Hegegemeinschaften, in denen der Verbiss als tragbar festgestellt wurde, wird eine revierweise Aussage nur auf Antrag erstellt.

Falls Sie beim Revierbegang in Ihrer Jagdgenossenschaft teilnehmen wollen, beantragen Sie bitte eine revierweise Aussage, dann erhalten Sie den Termin des Beganges.

Das Formblatt zur Beantragung der revierweisen Aussage finden Sie unter:

<https://www.aelf-au.bayern.de/forstwirtschaft/jagd/263766/index.php>

Termine

Folgende Informationsveranstaltungen bieten wir an:

Thema: Pflege von Bergahorn (grundsätzliches zur Baumart Bergahorn inkl. Auszeichenübung)
Wann: Freitag 22.03.2024
Ort: Holzhausen
Beginn: 15:00 Uhr



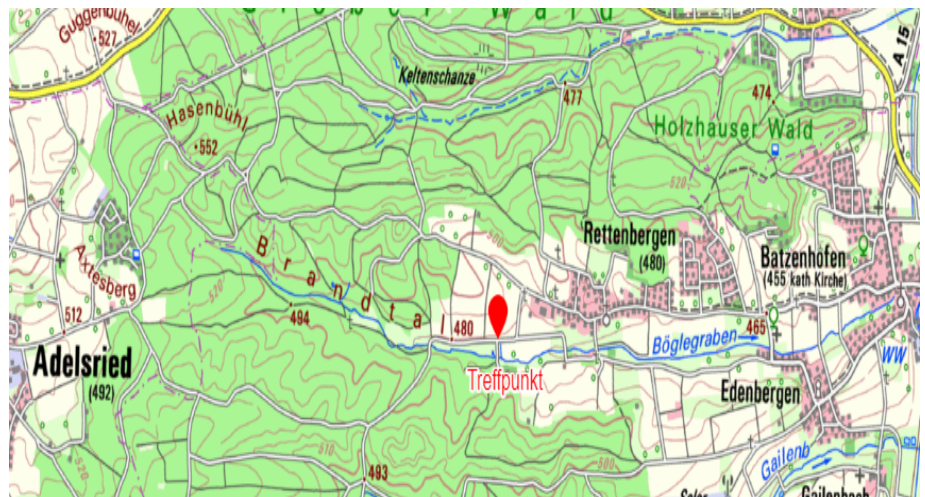
**Forstbetriebsgemeinschaft
Augsburg Nord e. V.**
Alfred-Nobel-Str. 1, 86497 Horgau



Thema: Pflege von Buche (grundsätzliches zur Baumart Buche inkl. Auszeichnenübung in Gruppenarbeit)
Wann: Samstag 23.03.2024
Ort: Peterhof
Beginn: 09:00 Uhr



Thema: Standort als Wegweiser? - Bodenprofile als wichtige Grundlage!
Wann: Freitag 05.04.2024
Ort: Rettenbergen
Beginn: 15:00 Uhr



Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen bis mindestens 3 Tage vor der Veranstaltung schriftlich oder telefonisch in unserer Geschäftsstelle an!



Brennholz

Die Forstbetriebsgemeinschaft hat noch folgende, offene Brennholzpositionen. Wer Interesse hat, wendet sich bitte an die Geschäftsstelle.

Nr.	Beschreibung	Ort
241030/60	Esche 4m, 5,87 fm	Ehingen
241030/9	Esche 6,3m, 3,6 fm	Ehingen
231104/60	Fichte 2m, 21,5rm	Violau
231096 PF Neu/60	Fichte 2m, 13 rm	Neukirchen
231096 PF Neu/61	Fichte 2m, 11 rm	Neukirchen
231097/60	Fichte 2m, 12 rm	Osterzhausen
241008/60	Fichte 2m, 15 rm	Possenried
23987/60	Fichte 2m, 47,5 rm	Buch
241001/60	Fichte 2m, 4,2 rm	Markt
MM-2303/60	Fichte 2m, 23,5 rm	Langweid
2301802/6	Kiefer 4m, 63 rm	Oberbaar

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim lesen und eine gute Zeit!

Euer Team der FBG Augsburg Nord

Vorsitzender
Anton Kraus

Geschäftsführer
Hans-Jürgen Hofbaur

Auf der Rückseite finden Sie noch unsere aktuelle Holzliste.